

Kleine Anfrage 7/4273

der Abgeordneten Hoffmann (AfD)

Marke "Weidewonne" des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz

Die Marke Weidewonne unterstützt Thüringer Schäfereibetriebe beim Vertrieb ihrer Produkte.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Schäfereibetriebe und wie viele Schlachthöfe/Schlachtstätten und Fleischer arbeiten mit Unterstützung der Marke "Weidewonne" seit deren Bestehen?
2. Wie viele Schafe und gegebenenfalls wie viele Ziegen welcher Rassen haben diese Schäfereibetriebe?
3. Wie viele Mitarbeiter hat die Marke "Weidewonne" (bitte nach Jahresscheiben und Landkreis/kreisfreier Stadt aufschlüsseln)?
4. Wie viele Schäfereibetriebe und Schlachthöfe/Schlachtstätten sowie Fleischer sollen nach Kenntnis der Landesregierung gegebenenfalls im Jahr 2023 hinzukommen (bitte nach Landkreis/kreisfreier Stadt aufschlüsseln)?
5. Welche Mittel wurden seit Bestehen der Marke an den Projektträger ausgehändigt (bitte nach Jahresscheiben, Haushaltstitel und Herkunft der Mittel [EU, Bund, Land] aufschlüsseln)?
6. Wie begründet sich eine etwaige Reduzierung der Mittel für das Jahr 2023 gegenüber dem Jahr 2022?
7. Welche Auffassung vertritt die Landesregierung zum grundsätzlichen Nutzen der Marke für die Schäfereibetriebe und speziell für den Erhalt von bedrohten/alten Tierrassen und die Landschaftspflege durch diese Tierrassen?

Hoffmann